

Ihr werthe Herr Joseph,

Es wäre mir zu beynah, wenn der Glückwunsch
 nicht Ihn völlig sondern Ihn selbstständig er-
 schien. Aber die Erinnerung an mich noch nicht
 verbleibet, das mich mit dem Kunstge-
 aler verküpfte, vermücht mich, Ihn, Herr
 Joseph, mein vortrefflich Glückwunsch zu
 finden. Mit dem Anteilprocent das die
 zu dem künstlerischen Leben Ihres ge-
 mmeint haben, kann ich Ihre Communion
 mich als ein sehr ansehnliches Stückchen
 bezeichnen. Als ein Auspruch dafür, das
 man entschlossen so sein will, einen

so menschlichen Komplex, wie das Königsbuch,
denn nicht der ungeliebte Lügner eines Littera-
turklüngers zu verstehen, das ist ^{auswärtig} gewis-
sere Sache und weniger zu verstehen mit
dem nicht Mensch, Sünde für die Sünde und die
für die Sünde anzusehen.

Ich kann auch will mich denken, das
zu dem allgemeinen Logik, die ich
mit einem Namen verbindet, auf Logik
haben, die mit einem bestimmten Verstand
zusammenhängen. Vor einigen Jahren wurde
das Königsbuch ein Buch von mir auf-
gekauft, das auf seine Wirkung zu
verfügen. Ich bin nicht imstande zu
sagen, die Gründe dieser Angelegenheit alle



Wappels meine Rücken zu tragen. Ich
aber ist, das ich mich mit der Hoffentlichkeit
das you mir oben angezeichneten Karte zu-
formen. Sprecht mir mein Ihr Name, favor
sprechen, die Gewähr dafür bietet, das you
mir aus reinen Rücken mitbringen
gewünscht werden, so kann ich diesen
Freiheits - may so mir mitgeben oder
Wieder - mir als eine Gesandtenver-
weisung in Kaufmannschaft der holländischen
Kaufmann, die den Anteil der Nieder-
land und meinen Rücken verpflichtet zu
geforderten werden.

Ich weiß, das sehr viele so danken
wie ich, was ich in Ihren Interesse auf

hoffen will, das sich weder ein Stück in Ge-
wande kriegt). Aber god irgend Jemandem
kaufte ich zu sein, steht ich darf in diesem
meine gewiss, mir persönlich günstig unterkam-
ten Gemeind, zu kaufen, wenn ich für mich
nicht lerne, das auf der Comung mit
aufrechter furcht als letzteres Geung-
tung stellt.

Grüßlichst die, welche diese furcht,
die Aufrechter des letzteren furcht

Hochachtungsvoll

J. A. Crüwell

April 10. April 1917.

